

Einblicke in die Welt des Drucks

Rund 1110 Schüler bei Aktionswoche der offenen Druckereien.

DORNBIERN Druckereien aus ganz Österreich haben an der Aktionswoche der offenen Druckereien, die der Verband Druck Medien ins Leben gerufen hat, teilgenommen. Darunter auch die Buchdruckerei Lustenau, die im Rahmen der Aktionswoche zwei Schulklassen der MS Hasenfeld zu Gast hatte.

Mit rund 1100 Schülerinnen und Schülern von der Volksschule bis zur HTL übertraf die Nachfrage alle Erwartungen. Um auch künftig mit unterschiedlichen Aktivitäten das Kulturgut Drucken und Druckereien sichtbar zu machen, rief der Verband mit dem 20. Mai den Tag des Drucks aus.

Fast alles ist bedruckt

Die Idee zum Tag des Drucks ist simpel: Jedermann ist täglich mit Gedrucktem konfrontiert, oft bewusst, manchmal auch unbewusst. „Wir wissen aus Umfragen, dass die Menschen mit Druckprodukten vielfach nur Zeitungen, Zeitschriften und Bücher assoziieren. Dabei ist heute fast alles bedruckt, was wir sehen oder berühren. Wir möchten sichtbar machen, welche wichtige und spannende Arbeit Druckereien täglich leisten“, sagt **Peter Sodoma**, Geschäftsführer des Verbands Druck Medien. Gedrucktes informiert nicht nur, es bietet auch Orientierung, gibt wichtige Warnhinweise oder schafft Aufmerksamkeit. Mit dem Tag des Drucks möchte der Verband Druck Medien jährlich auf die bunte Welt



Ausbildlerin Eva Müller (links) und Schülerinnen der MS Hasenfeld. VERBAND DRUCK MEDIEN

des Drucks aufmerksam machen. Künftig soll es immer rund um den 20. Mai Aktivitäten der Druck- und Medienbranche geben. Der Beschluss der Verbandsgründungen erfolgte einstimmig bei der Hauptversammlung.

Erfolgreiches Pilotprojekt

Mit der erstmalig stattfindenden Woche der offenen Druckereien hat der Verband Druck Medien die Messlatte hoch gelegt. Mehr als 20 teilnehmende Druckereien, 40 Schulklassen sowie mehr als 40 Lehrerinnen und Lehrer haben an der

Aktionswoche teilgenommen. Und es hat sichtlich Spaß gemacht. „Unser Dank gilt allen Druckereien, die Führungen übernommen haben. Sie waren großartig. Die Nachfrage und das positive Feedback übertrafen unsere Erwartungen deutlich“, so Sodoma weiter. Neben einer Führung durch alle Stationen eines Druckbetriebs gab es Ratespiele, ein Quiz für die Schüler und ein Video zur Einstimmung.

Aufgrund des großen Erfolgs wurde bereits eine Neuauflage der Aktionswoche für das kommende Jahr fixiert. **CTH**